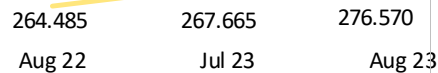


Arbeitsmarktticker

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin-Brandenburg im August 2023

Im August 2023 sind in der Region 276.600 Personen arbeitslos, 8.900 mehr als im Vormonat bzw. 12.100 mehr als im Vorjahr.

Arbeitslose in Berlin-Brandenburg

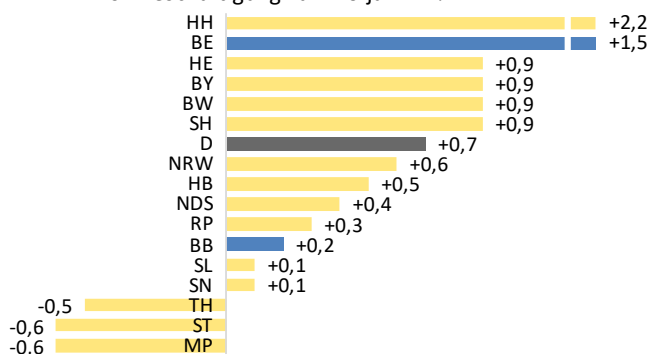


Alexander Schirp, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB), kommentiert die Zahlen:

„Die Konjunkturschwäche geht auch am Arbeitsmarkt in der Hauptstadtregion nicht spurlos vorüber. Der Anstieg der Arbeitslosigkeit um 12.400 in der Hauptstadtregion zeigt, dass Berlin und Brandenburg nicht immun sind gegen die Probleme der deutschen Wirtschaft wie Kaufzurückhaltung, Flaute auf dem Bau und zurückgehende Exporte.“

In **Berlin** setzt sich der Trend einer leicht zunehmenden Arbeitslosigkeit in den vergangenen Monaten fort. Allerdings entwickelt sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf einem stabilen Pfad. In **Brandenburg** ist die Nachfrage nach Personal etwas robuster. Um an die bisherige Dynamik anzuknüpfen, braucht der Arbeitsmarkt in der Region zusätzliche Impulse.“

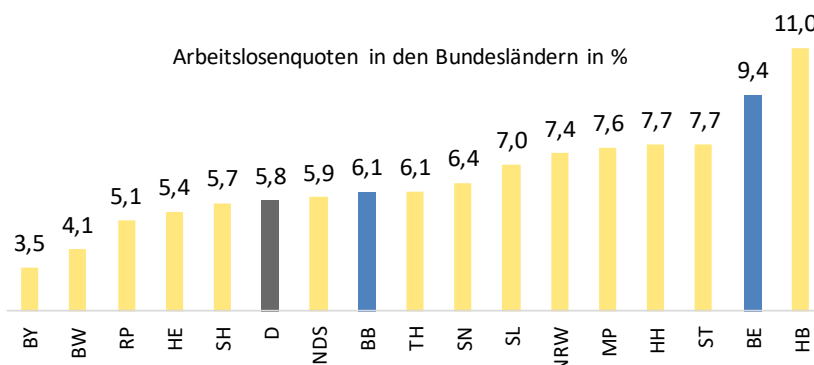
sv-Beschäftigung zum Vorjahr in %



Berlin liegt beim Beschäftigungswachstum mit +1,5% hinter Hamburg auf Platz 2.

Brandenburg ist mit +0,2% noch das wachstumsstärkste ostdeutsche Bundesland.

Arbeitslosenquoten in den Bundesländern in %



Die „Rote Arbeitsmarktlaterne“ trägt seit 97 Monaten weiter Bremen mit einer Arbeitslosenquote von 11,0% und einer Unterbeschäftigungsquote von 14,1% vor Berlin (9,1% / 11,7%).

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

Arbeitsmarktbericht

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin-Brandenburg

	Berlin	Brandenburg	Region
Arbeitslose	195.700	80.900	276.600
zum Vormonat	6.400	2.500	8.900
saisonbereinigt	+3.349	+949	+4.298
zum Vorjahr	+9.100	+2.900	+12.100
ALO-Quote	9,4%	6,1%	8,1%
sv-Beschäftigte	1.679.300	884.100	2.563.400
zum Vorjahr	+25.400	+1.900	+27.300
zum Vorjahr	+1,5%	+0,2%	+1,1%

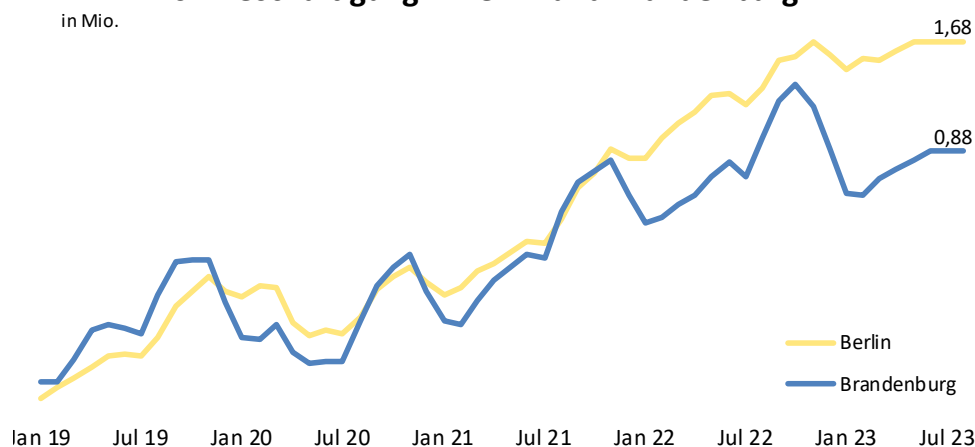
Die Arbeitslosigkeit in der Region nimmt weiter leicht zu, das Beschäftigungswachstum schwächt spürbar ab, liegt aber über Bundesdurchschnitt.

Anzahl Arbeitslose nach Merkmalen / Anteil			
SGB II	136.200 / 69,6%	55.000 / 68,0%	191.200 / 69,1%
SGB III	59.500 / 30,4%	25.900 / 32,0%	85.400 / 30,9%
Langzeitarbeitslose	58.100 / 29,7%	30.800 / 38,1%	88.900 / 32,1%
Helferniveau	91.000 / 46,5%	40.600 / 50,2%	131.600 / 47,6%

1. Die Beschäftigungssituation in Berlin-Brandenburg

Im Juni 2023 stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Region um 1.900 Personen zum Vormonat (Berlin +400 / Brandenburg + 1.500). Gegenüber dem Vorjahr bleibt der Trend positiv, schwächt sich aber spürbar ab. Die Beschäftigung in Berlin wächst weiter relativ stark (+25.400 / +1,5%), in Brandenburg etwas verhaltener (+1.900 / +0,2%).

sv-Beschäftigung in Berlin und Brandenburg



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

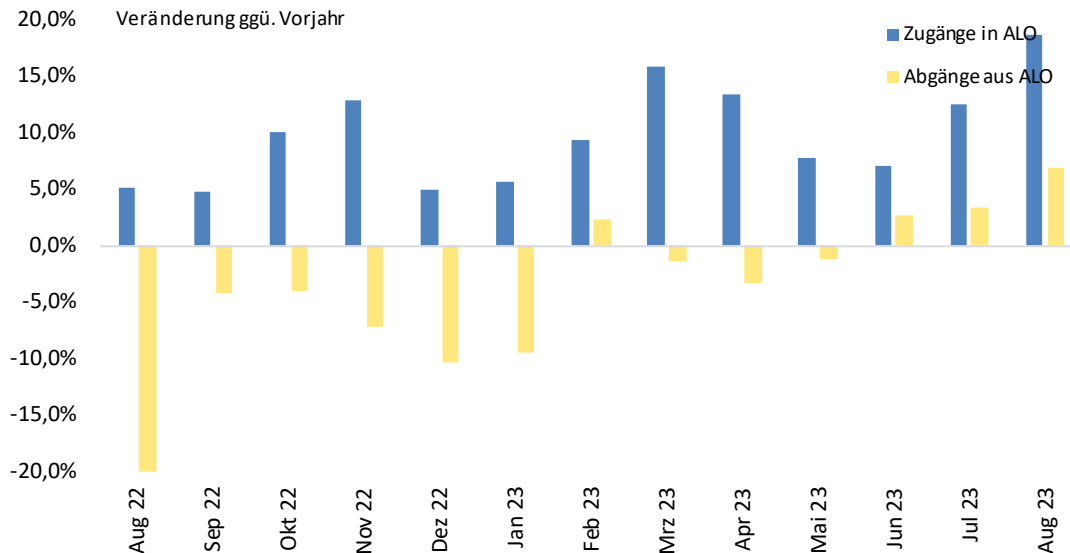
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

2. Zu- und Abgänge aus Erwerbstätigkeit

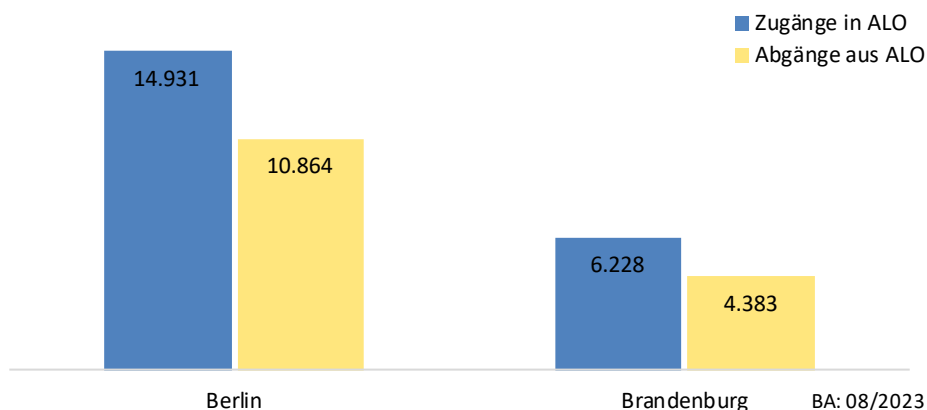
In den letzten 12 Monaten haben 197.766 Personen eine neue Beschäftigung aufgenommen. Gleichzeitig haben 240.698 ihre Beschäftigung verloren. Der Saldo ist in den letzten Monaten wieder gestiegen, die Zahl der Abgänge aus Arbeitslosigkeit ist seit Jahresbeginn deutlich reduziert.

Zu- und Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung



Im aktuellen Monat August haben 21.159 Personen ihre sozialversicherungspflichtige Beschäftigung verloren (Berlin 14.931, Brandenburg 6.228). 15.247 haben eine neue Beschäftigung aufgenommen (Berlin 10.864, Brandenburg 4.317).

Zu- und Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung



Verantwortlich
für den Inhalt:

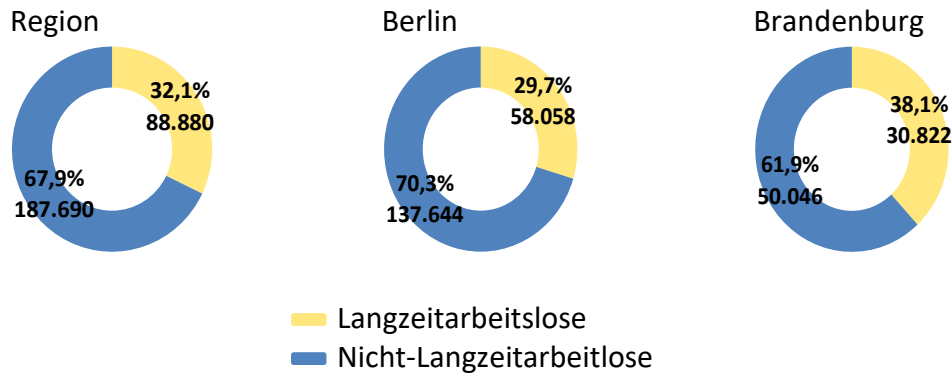
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

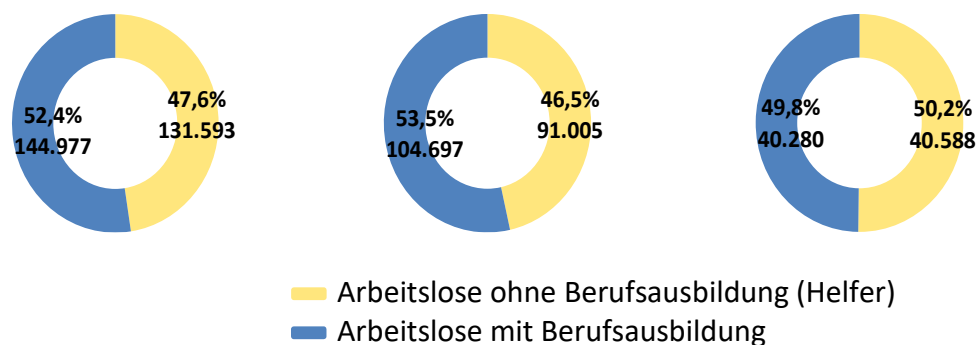
3. Struktur der Arbeitslosigkeit

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen in der Region steigt im August 2023 auf 88.880, der Anteil an allen Arbeitslosen sank leicht auf 32,1% Prozent. In Brandenburg ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen weiter höher als in Berlin.



Langzeitarbeitslosigkeit betrifft vor allem Personen ohne abgeschlossenen Berufsausbildung: 62,2% der Langzeitarbeitslosen in Berlin haben keine berufliche Qualifikation. In Brandenburg gilt das für 44,6% der Langzeitarbeitslosen.

Ohne abgeschlossenen Berufsabschluss bleibt der Einstieg in eine Beschäftigung schwer: Der Anteil der Arbeitslosen ohne abgeschlossene Berufsausbildung (entspricht Helferniveau) liegt in der Region im August bei 47,6% (131.593, 1.999 mehr als im Vorjahresmonat). In Berlin geht die Zahl der arbeitslosen Helfer leicht zurück (- 269), in Brandenburg (+2.268) steigt sie hingegen deutlich.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

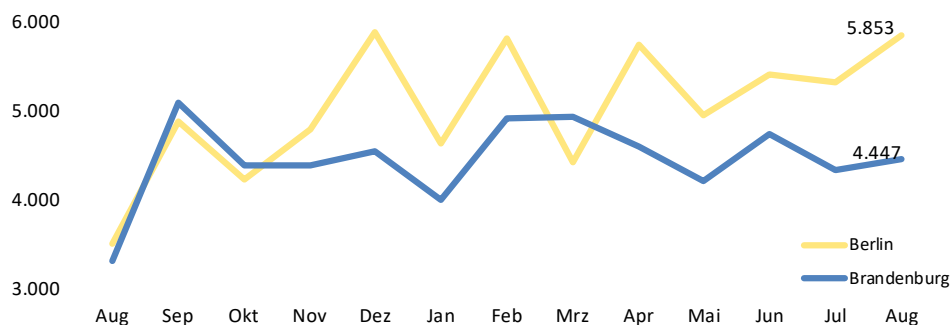
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

4. Gemeldete Arbeitsstellen

Die Zahl der neu bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten Stellen ist im August gestiegen. In Berlin wurden mit 5.853 mehr Stellen gemeldet als in Brandenburg (4.447).

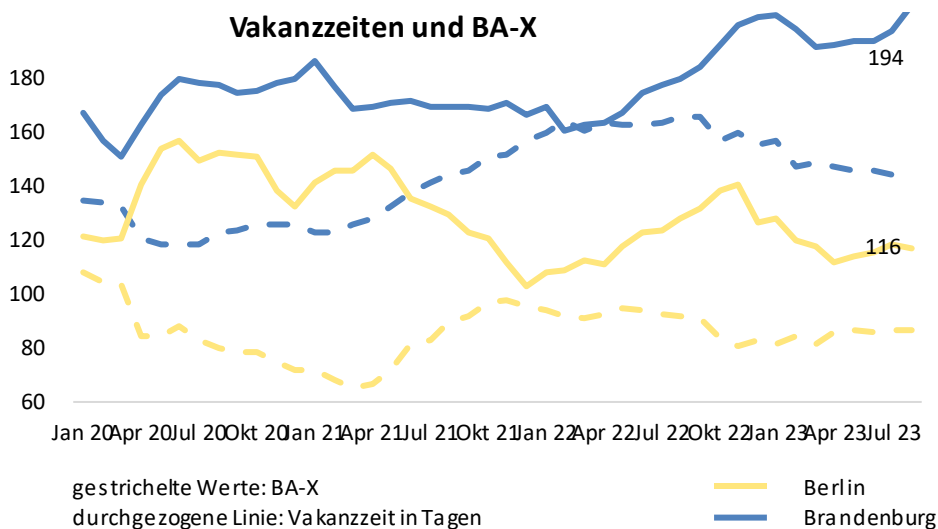
Der Bestand offener, gemeldeter Stellen ist mit 45.789 (+201 zum Vormonat) weiter hoch, aber deutlich unter Vorjahresniveau (-10,5%). Davon entfallen 20.199 auf Berlin (+241), mit 25.590 (-40) etwas mehr auf Brandenburg.

neu gemeldete, betr. Stellen, letzte 12 Monate



Die Vakanzzeiten bei der Besetzung der gemeldeten Stellen sind in Berlin zuletzt stabil, in Brandenburg ansteigend. Brandenburger Arbeitgeber müssen 208 Tage auf die Besetzung ihrer Stellen warten, in Berlin liegen die Vakanzzeiten bei 117 Tagen. Die Fachkräftenachfrage nach BA-X entwickelt sich in Berlin stabil, in Brandenburg nimmt die Nachfrage ab.

Vakanzzeiten und BA-X



Vor allem Fachkräfte bleiben sehr begehrt: In Berlin sind 10.242 Stellen für Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung unbesetzt, in Brandenburg sogar 15.091. Die Nachfrage nach Helfern ist zuletzt rückläufig: 8.554 (18,7%) der Stellen richten sich an Helfer, die keine abgeschlossene berufliche Qualifikation mitbringen (Berlin 3.393, Brandenburg 5.047).

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

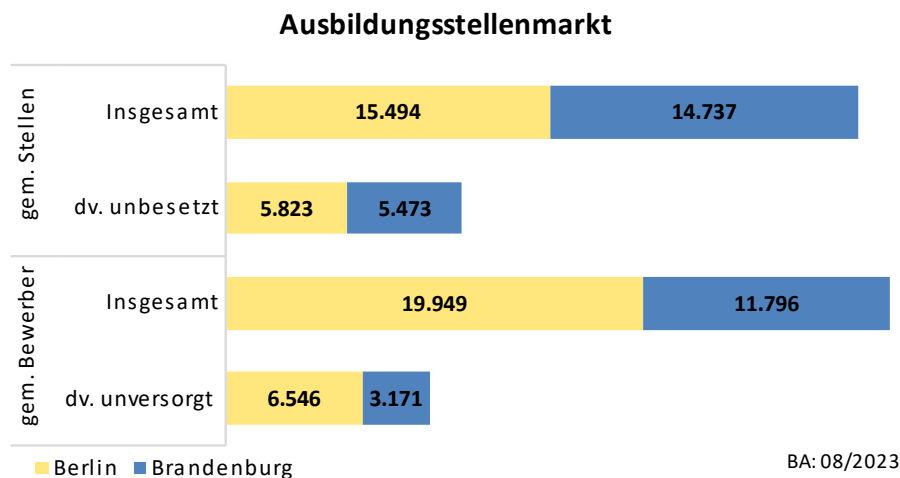
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

5. Ausbildungsstellenmarkt

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit berichtet im August 2023 von 30.231 gemeldeten betrieblichen Ausbildungsstellen in den BBiG und HwO Berufen (+4,8% zum Vorjahr) in Berlin und Brandenburg. Davon entfallen 15.494 auf Berlin (+5,8% zum Vorjahr), 14.737 auf Brandenburg (+3,7%). In Brandenburg sind die Meldezahlen aus dem Vor-Corona-Niveau (2019) deutlich übertroffen, Berlin hat den Wert ebenfalls fast wieder erreicht. Der steigende Trend gegenüber dem Vorjahr hat sich damit gefestigt.

Die Zahl der gemeldeten Bewerber in der Region liegt etwas höher bei 31.745 (+0,2%), davon 19.949 (+1,0%) in Berlin, 11.796 (-1,1%) in Brandenburg.



Die 30.231 bei der Bundesagentur gemeldeten betrieblichen Stellen umfassen nur einen Teil des gesamten Ausbildungsmarktangebotes in Industrie, Handel und Handwerk. Daneben stehen den ausbildungsinteressierten jugendlichen Bewerbern in Berlin und Brandenburg noch weitere attraktive Ausbildungsangebote zur Verfügung: Rund 5.000 Ausbildungen in den Pflege- und Gesundheitsberufen, etwa 3.000 Ausbildungen in den Beamtenlaufbahnen beider Länder (darunter Polizei), sowie weitere Beamtenlaufbahnen in Dienststellen des Bundes.

Diese stehen in Konkurrenz zu den betrieblich gemeldeten Angeboten bei der Bundesagentur. Obwohl die Ausbildungsplatzangebote nicht in der Statistik der Bundesagentur erfasst sind, vermitteln die Agenturen für Arbeit und Jugendberufsagenturen auch aktiv in die Ausbildungen in den Gesundheits- und Beamtenlaufbahnen.

Da die Zahl der Ausbildungsangebote außerhalb BbiG/Hwo nicht statistisch erfasst wird, ist eine Darstellung eines ganzheitlichen Ausbildungsangebotes nicht möglich. Die Zählung der Bundesagentur für Arbeit unterzeichnet das ganzheitliche Angebote für die Ausbildungssuchenden deutlich.

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

6. Die Situation auf dem Arbeitsmarkt im August 2023

Die Zahl der Arbeitslosen in Berlin-Brandenburg stieg im August um 8.905 Personen auf 267.665. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Anstieg um 12.085 Personen.

Die Arbeitslosenquote steigt auf 8,1% und liegt damit +0,2 Prozentpunkte über dem Wert des Vorjahresmonats. 85.413 (30,9%) der Arbeitslosen sind dem SGB III, 191.157 (69,1%) dem SGB II zuzuordnen.

Mit arbeitsmarktpolitischen Instrumenten wurden 70.041 Personen gefördert, 2.747 weniger als im Vormonat.

	Berlin		Brandenburg		Region	
	Aug. 2023	Veränderung ggü. Vorjahr	Aug. 2023	Veränderung ggü. Vorjahr	Aug. 2023	Veränderung ggü. Vorjahr
Arbeitslose	195.702	+4,9%	80.868	+3,8%	276.570	+4,6%
davon im SGB III	59.522	+23,3%	25.891	+8,3%	85.413	+18,3%
davon im SGB II	136.180	-1,5%	54.977	+2,8%	191.157	-0,3%
davon Ausländer	83.924	+7,1%	17.726	+10,1%	101.650	+7,6%
Arbeitslosenquote ^{1*}	9,4	+0,2	6,1	+0,3	8,1	+0,2
Arbeitslosenquote ^{2*}	10,7	+0,2	6,6	+0,2	9,1	+0,3
Darunter: Männer	9,2	+0,2	6,1	+0,3	8,0	+0,3
Frauen	8,6	+0,3	5,4	+0,3	7,3	+0,3
unter 25 Jahren	9,3	+2,5	7,2	+0,2	8,5	-0,1
Ausländer	16,8	+/- 0	20,7	+2,6	17,4	+0,4
unbesetzte Arbeitsstellen ³	20.199	-8,1%	25.590	-12,2%	45.789	-10,5%
Arbeitsmarktpol. Maßnahmen	45.301	-7,3%	24.741	+5,0%	70.041	-3,3%
Aktivierung und Eingliederung	8.368	-5,3%	551	-5,5%	2.455	-5,4%
Weiterbildung (FbW) ⁴	9.619	+4,4%	3.025	+5,1%	12.644	+4,6%
Arbeitsgelegenheiten	3.883	-8,4%	2.649	-7,4%	6.532	-8,0%
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ⁵	9.952	-9,1%	3.358	+0,8%	13.310	-6,8%
dv. Eingliederungszuschuss	1.277	-21,0%	1.780	-12,5%	3.057	-16,3%
dv. Gründungszuschuss	1.222	+31,3%	614	+58,2%	1.836	+39,2%
Teilhabechancengesetz 16i	4.466	+2,1%	1.204	-9,1%	5.670	-0,5%
Teilhabechancengesetz 16e	421	-23,7%	131	-38,5%	552	-27,8%
Ausbildungsbewerber	19.949	+1,0%	11.796	-1,1%	31.745	+0,2%
davon Flüchtlinge	1.904	-5,3%	551	-5,5%	2.455	-5,4%
betr. Ausbildungsstellen	15.494	+5,8%	14.737	+3,7%	30.231	+4,8%
außerbetriebl. Ausbildung	155	-0,2%	190	+0,0%	345	-0,1%
Berufseinstiegsbegleitung	1	-97,9%	0	-100,0%	1	-98,5%
BvB ⁶	637	-0,9%	907	+6,7%	1.544	+3,4%
Einstiegsqualifizierung	84	-14,3%	166	+10,7%	250	+0,8%
Assistierte Ausbildung flex	476	-16,6%	636	-19,0%	1.112	-18,0%
Regelungen für Ältere (§53a SGB II)	3.982	-28,1%	3.530	-28,2%	7.512	-28,1%
Personen in Kurzarbeit ⁷	1.228	-87,8%	9.749	+38,1%	14.369	-16,2%

Quelle: Regionaldirektion Berlin-Brandenburg; ¹ auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen; ² auf Basis der abhängigen zivilen Erwerbspersonen; * Veränderung in Prozentpunkten; ³ ungeforderte Stellen, ohne Arbeitsgelegenheiten, soz. Teilhabe; ⁴ ohne Reha; ⁵ Eingliederungszuschuss, Gründungszuschuss, Einstiegsgeld etc.; ⁶ berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen; ⁷ realisierte Kurzarbeit, Datenstand drei Monate zurück (Hochrechnung)

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

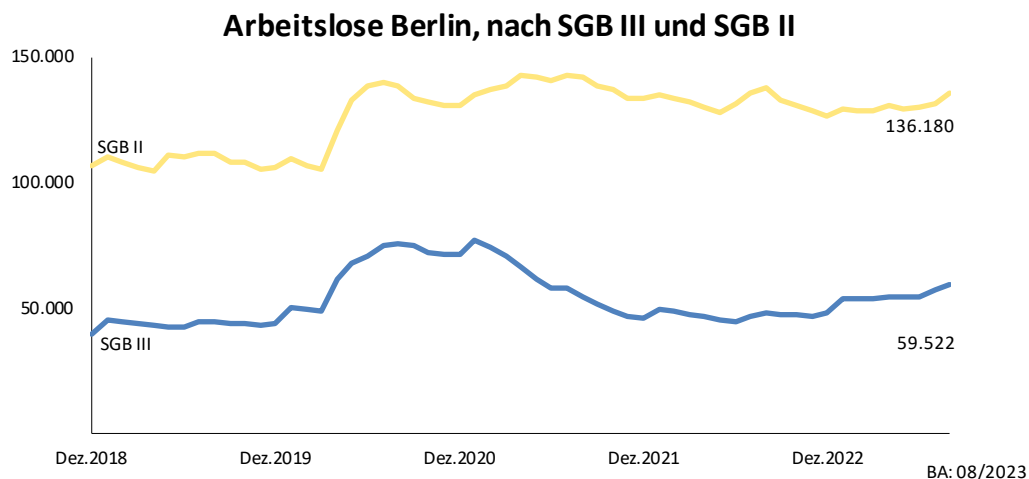
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

7. Arbeitslosigkeit in Berlin

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit			
 195.702		+6.363	+9.149
Arbeitslosenquote			
 9,4%		++0,3%-Punkte	+0,2%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen			
 45.301		-1.838	
Arbeitslose Jugendliche (u25)			
 16.097		+1.207	+457
Gemeldete Arbeitsstellen			
 5.853 neu gemeldet			+1.119
20.199 Bestand			-1.790
- davon 3.393 / 16,8% auf Helferniveau			

Die Arbeitslosigkeit steigt im SGB III und im SGB II. Der Anteil der Arbeitslosigkeit im SGB II bleibt wie im Vormonat bei 69,6%.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

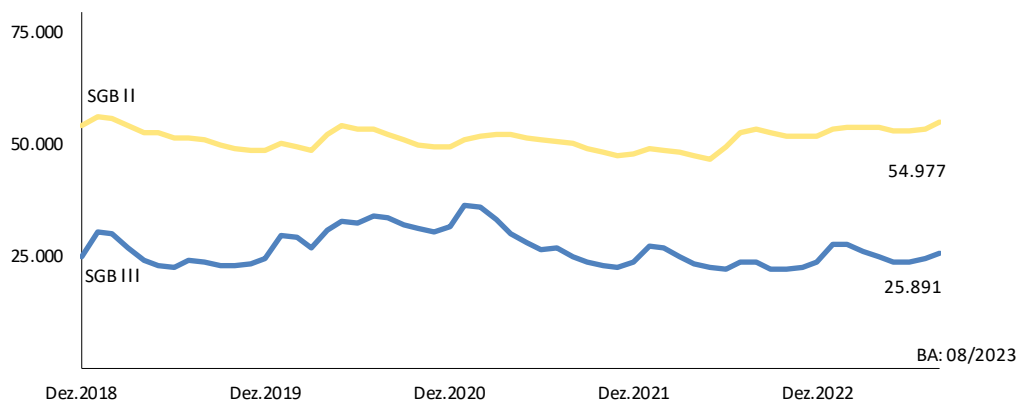
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

8. Arbeitslosigkeit in Brandenburg

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit			
 80.868		+2.542	+2.936
Arbeitslosenquote			
 6,1%		+0,2%-Punkte	+0,3%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen			
 24.741		-909	
Arbeitslose Jugendliche (u25)			
 7.811		+595	+562
Gemeldete Arbeitsstellen			
 4.447 neu gemeldet			-612
25.590 Bestand			-3.565
- davon 5.161 / 20,2% auf Helferniveau			

Die Arbeitslosigkeit steigt im SGB III und im SGB II. Der Anteil der Arbeitslosigkeit im SGB II sinkt auf 68,0%.

Arbeitslose Brandenburg, nach SGB III und SGB II



Verantwortlich
für den Inhalt:

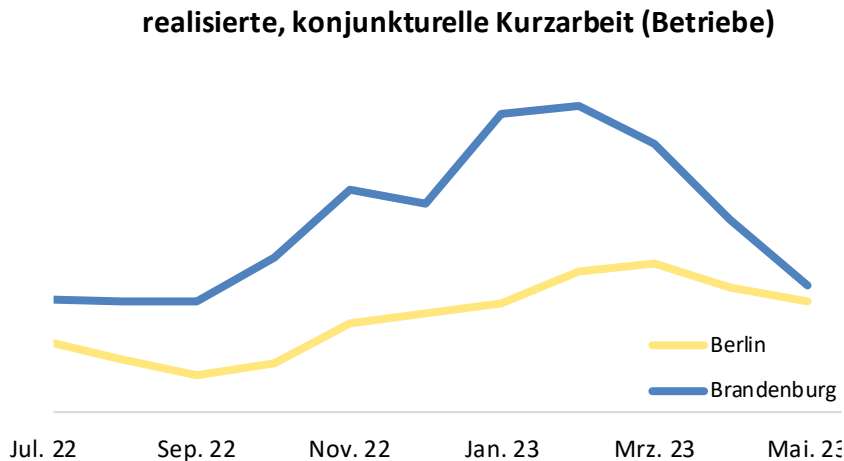
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

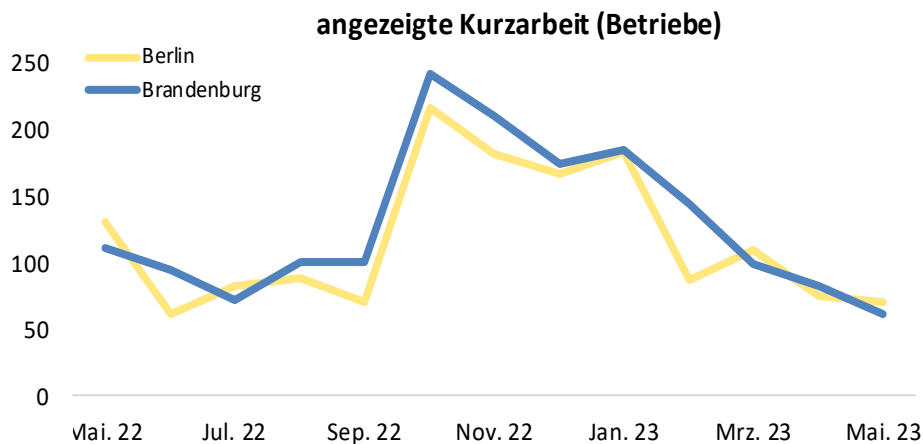
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

9. Kurzarbeit

Die Zahl der kurzararbeitenden Betriebe und Beschäftigten ist im Mai 2023 (aktuellste verfügbare Zahl) im Vergleich zu den Vormonaten rückläufig, insbesondere in Brandenburg. In der Region waren 428 Betriebe mit 6.130 Beschäftigten in Kurzarbeit.



Die Daten zur tatsächlich realisierten Kurzarbeit liegen für die letzten sechs Monate noch nicht vor. Die Zahl der Anzeigen von Kurzarbeit bietet einen Hinweis zur weiteren Entwicklung und Nutzung des Instrumentes durch die Betriebe: Der rückläufige Trend bei den Anzeigen zur Kurzarbeit setzt sich seit Jahresbeginn ununterbrochen weiter fort.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de